



GEMEINDEAMT PATSCH
Bezirk Innsbruck-Land, Tirol
Dorfstraße 22, 6082 Patsch
Tel.: +43 512 378757, Fax-DW 4
gemeinde@patsch.tirol.gv.at

GEMEINDERATSSITZUNG NIEDERSCHRIFT GR 12

Datum: 17. März 2011

Ort: Sitzungszimmer der Gemeinde Patsch

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

Anwesende:

als Vorsitzender:

und folgende Gemeinderäte:

Bgm. Dipl. Ing. Danler Andreas
Bgm. Stv. Stöckholzer Johannes
GV Strobl Alois
GV Greier Florian
GR Siegele Siegmund
GR Holzknecht Claudia
GR Haller Thomas
GR Josef Handler
GR Braunegger Johann
GR DI Holzleitner Wolfgang

für den zu Punkt 4) befangenen Bgm. DI Andreas Danler:

Ersatzmitglied Oss Walter

wegen Krankheit nicht teilgenommen:

GR Linser Eva

Tagesordnung

1. Zuführungen Ordentlicher und Außerordentlicher Haushalt für das Jahr 2010
2. Bericht des Überprüfungsausschusses für das Rechnungsjahr 2010
3. Behandlung der Haushaltsüberschreitungen des Rechnungsjahres 2010
4. Abstimmung über die Jahresrechnung 2010
5. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister eröffnet die Gemeinderatssitzung, begrüßt, die Zuhörer, die anwesenden Gemeinderäte und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gemäß § 44 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 gegeben ist.

BESCHLÜSSE

Zu Punkt 1) Zuführungen Ordentlicher und Außerordentlicher Haushalt für das Jahr 2010

Zuführungen von OH an den AOH:

Parkplatz Sportplatzweg	€ 180,00
Quellsanierung	€ 7.862,29

Zuführungen von AOH an den AOH

Quellsanierung	€ 10,18
----------------	---------

Der Gemeinderat beschließt die Zuführungen mit 10 Ja, 0 Nein Stimmen.

Zu Punkt 2) Bericht des Überprüfungsausschusses für das Rechnungsjahr 2010

Bgm. DI Andreas Danler übergibt das Wort an den Überprüfungsausschussobmann Handler Josef.

Dieser berichtet wie folgt:

Gemäß § 109 Abs. 2 der Tiroler Gemeindeordnung (TGO) hat der Überprüfungsausschuss die Gebarung für das Jahr 2010 geprüft.

Es erfolgten die Kassaprüfungen viermal im Jahr gemäß § 19 der Haushaltsordnung. Die Ergebnisse wurden protokolliert. Der Überprüfungsausschuss hat die ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt. Der Überprüfungsausschuss hat die quartalsmäßige Belegprüfung und die Vorprüfung des Rechnungsabschlusses gemäß § 111 der TGO durchgeführt. Die Belegprüfung erfolgte stichprobenartig über alle Konten hinsichtlich der Ordnungsmäßigkeit der Belegführung, der ziffernmäßigen Richtigkeit zum Auftrag und Zahlungsbeleg. Ebenso wurden die Zeichnungsberechtigung und die Anordnungsbefugnis geprüft. Bei den gemeindeeigenen Betriebsbereichen wurde auch die Prüfung auf Wirtschaftlichkeit vorgenommen. So wurden bei Girokonten, Sparbüchern und Kreditverträgen die Zinssätze auf Verbesserung geprüft. Weiters wurden die Gebühreuvorschreibung, der Zahlungseingang, die Außenstände und das Mahnwesen geprüft. Der Bereich Reststoffsammlung und Verwertung wurde auf Kostendeckung einer genauen Prüfung unterzogen. Die Prüfung von Personaleinsatz beschränkte sich auf die Gemeindearbeiter, deren Arbeitsnachweise, die Zuordnung und Kontrolle ihrer Tätigkeiten.

Ergebnis: Der Überprüfungsausschuss bestätigt, dass

- die Nachweislichkeit der Belege mit der Kontenführung sorgfältig erfolgt,
- die Zinssätze für Girokonten und Spareinlagen gemäß TGO angemessen sind,
- die Kostendeckung bei der Reststoffverwertung nicht gegeben ist,
- die Arbeitsnachweise der Gemeindearbeiter unmittelbar nach Auftragsausführung zu schreiben und vom Amtsleiter zu prüfen und zu bestätigen sind.
- der ausgewiesene Überschuss im Rechnungsabschluss wird zur Kenntnis genommen.

Der Finanzverwaltung der Gemeinde wird gemäß TGO die Vollständigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Nachvollziehbarkeit der Belegführung und des Rechnungsabschlusses uneingeschränkt bestätigt

Der Überprüfungsausschuss empfiehlt

- *die Kostendeckung der gemeindeeigenen Betriebe anzustreben,*
- *die im Ordentlichen Haushaltsplan vorgesehenen Projekte im Haushaltsjahr zu realisieren, um den Jahresüberschuss maßvoll zu halten.*

Der Überprüfungsausschuss dankt dem Finanzverwalter Richard Kienast für die Unterstützung bei den Prüfungen.

Nach dem Bericht von GR Handler Josef dankt Bürgermeister dem gesamten Überprüfungsausschuss für seine gewissenhafte und ordentliche Tätigkeit.

Zu Punkt 3) Behandlung der Haushaltsüberschreitungen des Rechnungsjahres 2010

Die Überschreitungen von einzelnen Haushaltsposten betragen € 124.996,08. Davon wurden in Summe von € 74.706,66 bereits Beschlüsse gefasst, bei € 8.764,34 handelt es sich um Ausgleichsbuchungen und Zuführungen. Noch nicht beschlossene Budgetüberschreitungen in der Höhe von € 41.525,08 werden einzeln behandelt. Es handelt sich dabei vor allem um zu niedrig budgetierte Pflichtausgaben und Überschreitungen im Ausmaß von an anderer Stelle verbuchten Einnahmen.

Im Anschluss an die Erläuterungen und Besprechungen stellt der Bürgermeister den Antrag die Haushaltsüberschreitungen in einer Gesamthöhe von € 124.996,08 zu genehmigen.

Abstimmung: 10 Ja, 0 Nein Stimmen

Trotz der Überschreitungen konnte im Jahr 2010 ein Überschuss von € 113.987,49 erzielt werden, da einige Budgetposten nicht zur Gänze ausgeschöpft wurden.

Zu Punkt 4) Abstimmung über die Jahresrechnung 2010

Im Zuge einer Powerpointpräsentation wird dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2010 näher gebracht. Es werden dabei Kennzahlen und Entwicklungen der letzten Jahre aufgezeigt. Durch den Rückgang der Ertragsanteile und gleichzeitiges Ansteigen der verpflichteten Ausgaben der Gemeinde hat sich die Bonitätszahl (=Summe aller 5 Kennzahlen) von 72,29 im Vorjahr auf heuer 57,40 verändert. Die allgemeine Finanzlage ist weiterhin positiv. Nach der Präsentation übergibt Bgm. DI Andreas Danler als Rechnungsleger den Vorsitz an seinen Stellvertreter Bgm.Stv. Johannes Stöckholzer. Anstelle des Bürgermeisters nimmt nunmehr das zu diesem Tagesordnungspunkt geladene Ersatzmitglied Oss Walter teil.

In Abwesenheit des Bürgermeisters berichtet Bgm.Stv. Johannes Stöckholzer in weiterer Folge, dass die Jahresrechnung am 22.02.2011 gem. § 111 Abs.1 TGO vom Überprüfungsausschuss vorgeprüft und die Jahresrechnung vom 02. März 2011 bis zum 16. März 2011 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt wurde. Es sind keine Einwendungen im Gemeindeamt eingegangen. Der Gemeinderat wird gebeten zur Jahresrechnung Stellung zu nehmen.

In weiterer Folge stellt Bgm.Stv. Johannes Stöckholzer den Antrag, die angeführte Jahresrechnung 2010 zu genehmigen und dem Bürgermeister die Entlastung zu erteilen.

Abstimmung: 10 Ja, 0 Nein Stimmen

Jahresrechnung 2010

Einnahmen Ordentlicher Haushalt + Ergebnis aus Vorjahr	1.454.278,15 €
Ausgaben Ordentlicher Haushalt	1.353.716,76 €
Jahresergebnis Ordentlicher Haushalt	+ 100.561,39 €
Einnahmen Außerordentlicher Haushalt + Ergebnis aus Vorjahr	324.643,78 €
Ausgaben Außerordentlicher Haushalt	311.217,68 €
Jahresergebnis Außerordentlicher Haushalt	+ 13.426,10 €
Gesamtergebnis 2010 (Ordentl. + Außerordentl. Haushalt)	+ 113.987,49 €
Barkasse für Gemeindeverwaltungsabgaben	+ 29,08 €
Barkasse für Standesamt und Staatsbürgerschaft	+ 14,54 €
Leasingverpflichtungen am Ende des Rechnungsjahres 2010	84.469,94 €
Stand der Rücklagen am Ende des Rechnungsjahres 2010	268.822,00 €
Stand der Schulden am Ende des Rechnungsjahres 2010	796.439,09 €
Fortdauernde Gebarung:	
Einnahmen:	1.265.467,00 €
<i>(davon Eigene Steuern)</i>	<i>123.619,00 €</i>
<u>Ausgaben:</u>	<u>1.141.196,00 €</u>
Bruttoergebnis fortdauernde Gebarung (A)	124.271,00 €
<u>minus laufenden Schuldendienst - Zinsen + Tilgung (B)</u>	<u>64.254,00 €</u>
Nettoergebnis fortdauernde Gebarung	60.017,00 €
Verschuldungsgrad (B:A)	51,70%

Bgm.Stv. Johannes Stöckholzer bedankt sich beim Überprüfungsausschuss für seine geleistete Tätigkeit. Nach der Abstimmung übergibt der Bgm.Stv. Johannes Stöckholzer den Vorsitz wieder an Bgm. DI Andreas Danler. Anstelle des zu diesem Tagesordnungspunkt geladene Ersatzmitglied Oss Walter nimmt wieder Bgm. DI Andreas Danler teil.

Zu Punkt 5) Anträge, Anfragen und Allfälliges

* * *

GV Strobl Alois fragt an, ob die von der Gemeinde geforderten Bedingungen bezüglich der Deponie Geiz (Reitmair Rudolf) eingehalten werden. Der Sachverhalt wird umgehend vom Bürgermeister geprüft.

Der Schriftführer:
Kienast Richard

Der Bürgermeister:
DI Danler Andreas